



 Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. • 10787 Berlin

**Deutsche Alzheimer
Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz**

13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft „Zusammen Zukunft gestalten“ in Magdeburg: Call for Abstracts startet

Berlin, 15. Januar 2026. Vom 15. bis 16. Oktober 2026 findet in Magdeburg der 13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz (DALzG) statt. Der Kongress steht unter dem Motto „Zusammen Zukunft gestalten“ und wendet sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie, an Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sowie Aktive aus Wissenschaft und Politik.

Call for Abstracts

Bis zum 15. März 2026 können Interessierte aus den verschiedenen Bereichen ihre kurz zusammengefassten Vorschläge für Vorträge, Workshops und Poster zu einer Vielzahl von Kongressthemen einreichen. Informationen zur Abstracteinreichung: www.demenz-kongress.de/abstracts.html

„Zusammen Zukunft gestalten“

„Heute gibt es eine Vielzahl an Angeboten zur Unterstützung und Entlastung für Menschen mit Demenz und ihre An- und Zugehörigen. Immer neue Projekte werden den Bedürfnissen entsprechend initiiert und erfolgreich vor Ort umgesetzt“, sagt Swen Staack, 1. Vorsitzender der DALzG. „Aber leider werden solche

Anschrift:

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz
Keithstraße 41
10787 Berlin
Tel: 030 - 25937950
Fax: 030 - 259379529
www.deutsche-alzheimer.de
info@deutsche-alzheimer.de

Vorstand:

1. Vorsitzender:
Swen Staack, Norderstedt

2. Vorsitzende:
Lilja Helms, Stuhr

Schatzmeister:
Prof. Dr. René Thyrian, Greifswald

Beisitzer:
Prof. Dr. Janine Diehl-Schmid,
Wasserburg am Inn
Dr. Rosa Adelinde Fehrenbach,
Homburg
Ute Hauser, Stuttgart
Annika Kron, Kirchen

Mitgliedschaften:

Alzheimer Europe
Alzheimer's Disease International
BAG Selbsthilfe e.V.
BAGSO e.V.

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE36 3702 0500 0003 3778 00
BIC: BFSWDE33



Ansätze noch viel zu selten in die Regelversorgung implementiert. Auf der anderen Seite erleben wir, dass selbst die Grundversorgung in immer mehr Regionen nicht ausreichend sichergestellt ist und Menschen notwendige Hilfe nicht erhalten. Die hohe und steigende Zahl von Menschen mit einer Demenzerkrankung, der lange Krankheitsverlauf und die große Belastung für die Betroffenen und ihre Angehörigen sind eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die vielen in Politik und Gesellschaft auch vor dem Hintergrund des demographischen Wandels bisher nicht ausreichend bewusst ist. Auf unserem Kongress wollen wir uns über innovative Ansätze, wegweisende Konzepte, gute Erfahrungen aus der Praxis und erfolgreiche Strategien austauschen. Ziel ist es Ideen zu entwickeln und in die Gesellschaft und Politik kommunizieren, wie wir die Zukunft zusammen so gestalten, dass wir alle – ob mit oder ohne Demenz – sie gerne und entsprechend unserer Bedürfnisse erleben möchten!“

• Zum 13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft werden 2026 rund 700 Teilnehmende in der Messe Magdeburg erwartet.

Informationen zum Kongress

Alle Informationen zum Kongress (Programm, Organisation, Registrierung, Akkreditierung) finden Sie auf der Kongressseite www.demenz-kongress.de.

Kongressorganisation

Kongress- und Kulturmanagement GmbH
Annett Loß
Rießnerstraße 12 B
99427 Weimar
Tel: 03643 – 246 81 26
E-Mail: annett.loss@kukm.de
www.kukm.de



Kontakt für Presse und Medien

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Susanna Saxl-Reisen, Nora Landmann, Jessica Kortyla

Keithstraße 41, 10787 Berlin

Tel: 030 - 259 37 95 0

Fax: 030 - 259 37 95 29

E-Mail: presse@deutsche-alzheimer.de

Internet: www.deutsche-alzheimer.de

LinkedIn: www.linkedin.com/company/deutsche-alzheimer-gesellschaft

Facebook: www.facebook.com/DeutscheAlzheimerGesellschaft

Instagram: [@selbsthilfe_demenz](https://www.instagram.com/@selbsthilfe_demenz)

Hintergrund

- In Deutschland leben heute etwa 1,8 Millionen Menschen mit Demenzerkrankungen. Etwa zwei Drittel davon werden in der häuslichen Umgebung von Angehörigen betreut und gepflegt. Jährlich erkranken rund 400.000 Menschen neu. Ungefähr 60 Prozent davon haben eine Demenz vom Typ Alzheimer. Die Zahl der Demenzerkrankten wird bis 2050 auf 2,3 bis 2,7 Millionen steigen, sofern kein Durchbruch in Prävention und Therapie gelingt.

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft engagiert sich für ein besseres Leben mit Demenz. Sie unterstützt und berät Menschen mit Demenz und ihre Familien. Sie informiert die Öffentlichkeit über die Erkrankung und ist ein unabhängiger Ansprechpartner für Medien, Fachverbände und Forschung. In ihren Veröffentlichungen und in der Beratung bündelt sie das Erfahrungswissen der Angehörigen und das Expertenwissen aus Forschung und Praxis. Als Bundesverband von mehr als 130 Alzheimer-Gesellschaften unterstützt sie die Selbsthilfe vor Ort. Gegenüber der Politik vertritt sie die Interessen der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Die DALzG setzt sich ein für bessere Diagnose und Behandlung, mehr kompetente Beratung vor Ort, eine gute Betreuung und Pflege sowie eine demenzfreundliche Gesellschaft. Die DALzG arbeitet politisch und konfessionell unabhängig und verzichtet auf Sponsoring durch Unternehmen aus dem Gesundheits- und Pflegebereich. Ein großer Teil ihrer Arbeit wird durch Spenden finanziert.



Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft ist als Interessenvertreterin von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen im Lobbyregister des Deutschen Bundestags eingetragen und hat sich dem dafür geltenden Verhaltenskodex verpflichtet.

